



Schleswig-Holsteinischer Landtag
Bildungsausschuss
- L 213 -

Kiel, 18. März 2013
Landeshaus
Tel. (0431) 988 1145
(0431) 988 1148
Fax (0431) 5300 4 1180
Bildungsausschuss@landtag.ltsh.de

K u r z b e r i c h t

über die

14. Sitzung des **Bildungsausschusses**

*am Donnerstag, dem 14. März 2013,
im Sitzungszimmer 142 des Landtages*

Beginn: 14:05 Uhr

Der Bildungsausschuss nahm den Bericht der Landesregierung **Arbeitsprogramm der Europäischen Kommission 2013**, [Drucksache 18/478](#), zur Kenntnis.

Sodann nahm der Ausschuss eine Stellungnahme des Kulturministeriums zum **Streit über die Bewertung archäologischer Funde und Ausleihe derselben in Haithabu** entgegen.

Mit den Stimmen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und SSW gegen die Stimmen von CDU und FDP bei Enthaltung der PIRATEN empfahl der Ausschuss, den CDU-Antrag **Modellprojekt Familien- und Nachbarschaftszentren einführen**, [Drucksache 18/422](#), abzulehnen.

Die Beratung über den Antrag der PIRATEN **Aktionsplan Politische Jugendbildung**, [Drucksache 18/510](#), wurde auf die Ausschusssitzung am 23. Mai 2013 vertagt.

Zu dem FDP-Antrag **Keine Gefährdung von Studienplätzen an den Universitäten Kiel und Flensburg durch eine Reform der Lehramtsausbildung**, [Drucksache 18/516](#), und dem von der CDU-Fraktion mit [Drucksache 18/602](#) erbetenen Bericht der Landesregierung zur **Zukunft der Lehramtsausbildung** will der Bildungsausschuss am 11. April 2013 die Präsidenten der Universitäten Kiel und Flensburg anhören.

Den **Bericht der Landesregierung über die Entwicklungen im Hochschulbereich der Zielvereinbarungsperiode 2009 bis 2013, Berichtszeitraum 1. Januar 2009 bis 31. Dezember 2011**, [Drucksache 18/407](#), nahm der Ausschuss abschließend zur Kenntnis.

Das **Aktenvorlagebegehr der FDP-Fraktion zum Thema Errichtung von Oberstufen an Gemeinschaftsschulen**, [Umdruck 18/874](#), fand die Unterstützung aller Ausschussmitglieder.

Zu den Anträgen von FDP und CDU zur **Flexibilisierung des Einschulungsalters**, [Drucksachen 18/507](#) und 18/541, will der Ausschuss schriftliche Stellungnahmen einholen. Die Fraktionen wurden gebeten, bis zum 22. März 2013 Anzuhörende gegenüber dem Ausschussgeschäftsführer zu benennen. Die Anträge sollen in der Sitzung am 23. Mai 2013 beraten werden.

Schließlich berichtete Ministerin Dr. Wende über die **Ergebnisse der 341. Kultusministerkonferenz**.

Am 11. April 2013 will der Bildungsausschuss gemeinsam mit dem Finanzausschuss über den **Gesetzentwurf der Landesregierung zur Änderung der Professorenbesoldung**, [Drucksache 18/348](#), und die **Anträge zum Hochschulpakt 2020**, [Drucksache 18/381](#) und [Umdruck 18/598](#), in Anwesenheit der Hausspitze beraten.

Am 18. April 2013 führt der Bildungsausschuss eine **ganztägige Bereisung** zu den Themen Inklusion und Schloss Gottorf in Schwerin und Schleswig durch.

Schluss: 15:00 Uhr

gez. Ole Schmidt